SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER LANDTAG **Drucksache 20/5051**
20. Wahlperiode 09.11.2026

Alternativantrag

der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zu „Taschengeldkonten für Kinder erleichtern – Bundesratsinitiative konsequent weiterverfolgen“ (Drucksache 20/5006(neu))

Bundesratsinitiative Schleswig-Holsteins zu Taschengeldkonten würdigen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag hält an dem Ziel fest, die Eröffnung von Taschengeldkonten zu erleichtern und Kindern unabhängig von ihrer familiären Situation frühzeitig einen verantwortungsbewussten Umgang mit Geld zu ermöglichen.

Der Landtag begrüßt, dass das Ministerium für Justiz und Gesundheit das Anliegen des Landtagsbeschlusses zum Antrag Drucksache 20/1469 aufgegriffen und sich im Bundesrat für eine erleichterte Eröffnung von Taschengeldkonten bei gemeinsamem Sorgerecht eingesetzt hat.

Er begrüßt ausdrücklich die auf Initiative Schleswig-Holsteins am 26. September 2025 gefasste „Entschließung des Bundesrates zur Regelung einer Alleineröffnungsbefugnis für Taschengeldkonten bei gemeinsamem Sorgerecht“ (Bundesratsdrucksache 304/25 [Beschluss]).

Gleichwohl nimmt der Landtag zur Kenntnis, dass der Entschluss bei der Bundesregierung keine Zustimmung findet. Er bittet die Ministerin für Justiz und Gesundheit weiterhin das Ziel der erleichterten Eröffnung von Taschengeldkonten zur verfolgen und auf Bundesebene dafür einzutreten.

Dagmar Hildebrand
und Fraktion

Catharina Nies
und Fraktion